



Brandschutz im Betrieb

02.09.2025 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter vds.de

Informationen zur Fachtagung

Für jedes Unternehmen, jede Verwaltung und Organisation sind wirksame Sicherheitsmaßnahmen unerlässlich, um neben dem Schutz von Menschen, Sachwerten und Infrastruktur einen reibungslosen Betriebsablauf zu gewährleisten. Das gilt insbesondere für den vorbeugenden Brandschutz. Brandgefahren müssen identifiziert und minimiert werden – mit Hilfe von sinnvollen Maßnahmen des organisatorischen, anlagentechnischen oder auch baulichen Brandschutzes.

Auf der jährlichen VdS-Fachtagung „Brandschutz im Betrieb“ erörtern Experten aktuelle Herausforderungen, schildern interessante Fälle aus der Praxis und stellen Lösungen für eine sichere Arbeitsumgebung vor. Nutzen Sie zudem die Möglichkeit zum fachlichen Austausch mit den Referierenden und Teilnehmenden und zum Netzwerken!

Zielgruppen

- Verantwortliche für Unternehmens- und Betriebssicherheit
- Brandschutz- und Sicherheitsverantwortliche aller Branchen und Einrichtungen, z.B. aus Industrie und Herstellerbetrieben, Verwaltungen und Kommunalbehörden, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen, Krankenhäusern/Pflegeeinrichtungen oder von Energieversorgern
- Sicherheitsberater und -planer
- Angehörige von Berufs-, Werk- und Betriebsfeuerwehren
- Schadenverhütungsexperten und Underwriter der Versicherungswirtschaft

Weiterbildung

Diese Fachtagung ist geeignet zur Fortbildung von Brandschutzbeauftragten nach den vfdb-Richtlinien 12-09/01 und umfasst 7 Unterrichtseinheiten. Sie erfüllt auch die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeitende nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV, und umfasst 5,3 Zeitstunden.

Tagungsleitung

Hans Stender, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsmoderation

Franz-Joachim Schäfer, AIXACT Solutions Int. UG, Herzogenrath

Brandschutz im Betrieb

Dienstag, 2. September 2025 in Köln,
VdS-Bildungszentrum

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Franz-Joachim Schäfer, AIXACT Solutions Int. UG,
Herzogenrath

09:10 VdS-Richtlinien VdS 3145 und VdS 6023 – Auflagen und Mindestanforderungen der Versicherer

Die in 02-2023 herausgegebene VdS-Richtlinie 6023 „Photovoltaik-Anlagen auf Dächern mit brennbaren Baustoffen“ wurde von einer Arbeitsgruppe des GDV mit dem Ziel erstellt, Mitarbeitern der Versicherungswirtschaft und den Planern von PV-Anlage eine Hilfestellung bei der Bewertung von Risiken einer Brandentstehung auf dem Dach durch die PV-Anlage zu geben und mögliche risikominimierende Maßnahmen aufzuzeigen. Auf Grund der rasanten Weiterentwicklung von Schutztechniken und Baustoffen wurde diese Richtlinie in 2024 überarbeitet. Die VdS 3145 „Photovoltaikanlagen“ beschreibt seit 2011 (letzter Stand 2017) den fachgerechten Aufbau von PV-Anlagen und wurde ebenfalls überarbeitet.

Lutz Erbe, VGH Versicherungen, Hannover

09:55 Räume mit Explosions- oder erhöhter Brandgefahr

- Was charakterisiert einen Raum mit Explosions- oder erhöhter Brandgefahr?
- Erhöhte Brandlast = erhöhte Brandgefahr?
- Welche Regelungen gelten?
- Welche Maßnahmen sind zu ergreifen?
- Umgang mit Räumen mit Explosions- oder erhöhter Brandgefahr im Betrieb

Ingo Konrad, RASSEK & PARTNER Brandschutzingenieure,
Wuppertal

10:40 Kaffeepause

11:10 Brandschutz in Flüchtlingsunterkünften

- BSB als „Prellbock“ zwischen den Verantwortlichen?
- Wie löse ich auftretende allgemeine Brandschutzprobleme in Asylheimen?
- Stolperfallen bei der Planung und der Durchführung von Evakuierungsübungen

Dipl.-Ing. Andreas Lucchesi, FIREWORX SEMINARS,
Amelinghausen

- 11:55 Strukturiertes Vorgehen der Brandverhütungsschau mittels Digitalisierung. Methoden für den Brandschutzbeauftragten**
- Moderne Tools wie Autodesk Construction Cloud, Scan-to-BIM und KI-gestützte Analysen machen Brandverhütungsschauen effizienter als je zuvor. Lernen Sie, wie Sie als Brandschutzbeauftragter damit systematisch Risiken erkennen, Dokumentationen automatisieren und den betrieblichen Brandschutz zukunftssicher managen.
- Luca Dressino**, Gruner AG, Basel, Schweiz
- 12:40 Mittagspause**
- 13:40 Gemeinsamkeiten und Widersprüche bei Schutzkonzepten zum Brand- und Explosionsschutz**
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten bezüglich der Auswirkungen von Brand und Explosion
 - Unterschiede und Gemeinsamkeiten bei der Entwicklung von Schutzkonzepten gegen Brand und Explosion
 - Typische Beispiele für widersprüchliche Maßnahmen und Lösungsmöglichkeiten
- Dipl.-Ing. Stephanie Lonsfeld**, DMT GmbH & Co. KG, Dortmund
- 14:25 Das kann bei uns ja nicht passieren**
- Oft ziehen Nachlässigkeiten bei alltäglichen Tätigkeiten im Betrieb Brandschäden nach sich. Dabei stellt sich in vielen Fällen heraus, dass z. B. Gefährdungsbeurteilungen fehlen oder Bedienungsanleitungen missachtet wurden. Oft werden zudem die Brandrisiken unterschätzt. Das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen oder das Beachten von Bedienungsanleitungen gehört zu den Obliegenheiten. Fehlende Gefährdungsbeurteilungen sieht der Versicherer im Schadenfall oft als grob fahrlässig an. Aktuelle Schadenbeispiele zeigen häufige Fehler und Gefahren auf.
- Dr. J. J. Duvigneau**, Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer e.V., Berlin
- 15:10 Kaffeepause**
- 15:30 Dokumentation im Brandschutz – Erstellung, Verwaltung und Management von Brandschutzdokumenten**
- Lars Oliver Laschinsky**, Institut für Sicherheits- und Gefahrentraining, Selm
- 16:30 Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Ausblick**
- 16:45 Ende der Fachtagung**

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.

Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-bsbe



Alternativ können Sie sich per E-Mail an **fachtagung@vds.de** anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Nach Veranstaltungsbeginn wird die Rechnung per E-Mail versendet.

Sollte eine teilnehmende Person verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

660€ zzgl. MwSt. Wenn die Fachtagung Brandschutz im Betrieb (02.09.2025) und die Fachtagung Lithium-Batterien: Herausforderung für den Brand- und Arbeitsschutz (23.10.2025) zusammen gebucht werden, ist dies zu einem Kombipreis von **1.140 €** zzgl. MwSt. möglich. Dieser Kombipreis ist nicht weiter rabattierbar. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

660€ zzgl. MwSt. Sie können beide o. g. Veranstaltungen ebenfalls als Livestream zum rabattierten Kombipreis von **1.140 €** zzgl. MwSt. buchen. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referierenden für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: **vds.de/livestream**

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

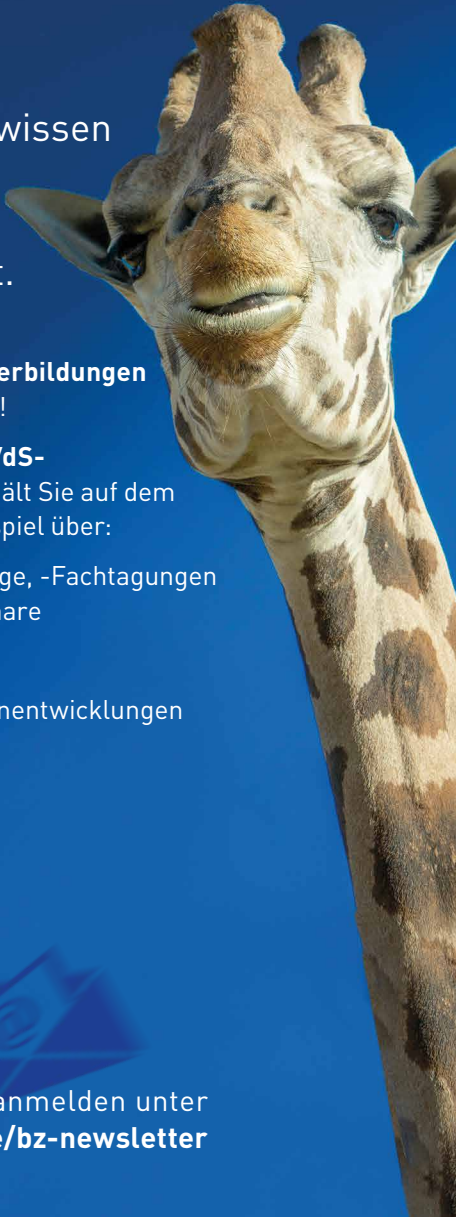
Behalten Sie den Überblick!

Wer sein Fachwissen
aktuell hält,
ist immer
gut vorbereitet.

Planen Sie **Ihre Weiterbildungen**
frühzeitig und gezielt!

Der Newsletter des **VdS-
Bildungszentrums** hält Sie auf dem
Laufenden. Zum Beispiel über:

- neue VdS-Lehrgänge, -Fachtagungen
und -Online-Seminare
- aktuelle Termine
- relevante Branchenentwicklungen



Jetzt anmelden unter
vds.de/bz-newsletter



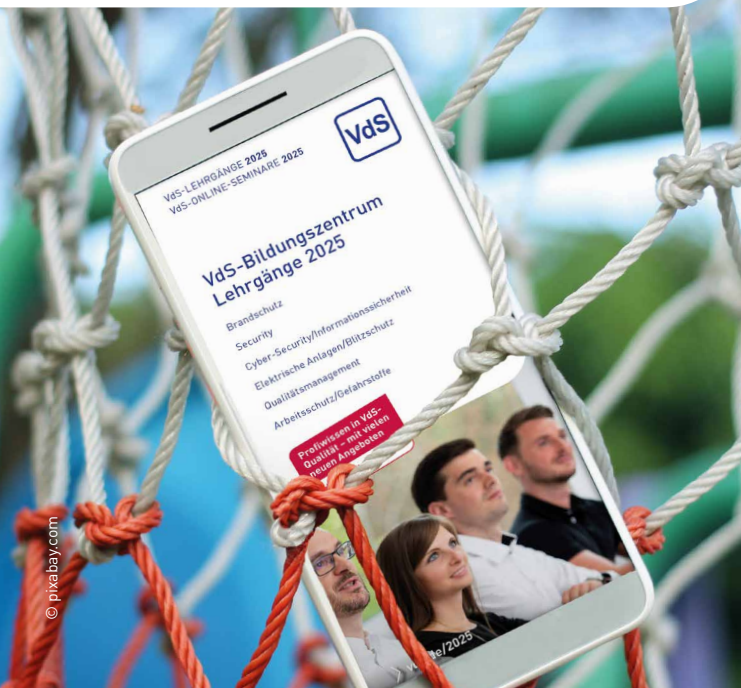
Mehr als 320 Termine auf einen Klick

Das komplette VdS-Lehrgangsprogramm

Planen Sie Ihre Weiterbildungen in 2025!
Hier informieren – jederzeit und überall



> vds.de/2025



Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:

vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Tel.: 0221 77 66-555

fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

■ Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
lindner.de/de/DR
(Stichwort „VdS“)

■ Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
coellnerhof.de

■ Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1–3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de

■ Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22–24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de

oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

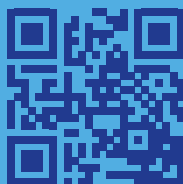
Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter **vds.de/bz-datenschutz**

Kombibuchung möglich!

VdS-Fachtagung „Lithium-Batterien: Herausforderung für den Brand- und Arbeitsschutz“

Donnerstag, 23.10.2025 in Köln,
Hotel Pullman Cologne



Alle Infos unter:
> **vds.de/ft-lion**

Weitere Kombinationsangebote finden Sie unter

> **vds.de/ft-bsbe**